

Konzertreise des Ensembles „clarinet.factory“ in die Partnerstadt Wieliczka



Das Ensemble „clarinet.factory“ besucht die polnische Partnerstadt Wieliczka. Foto: Werner Ottjes

Auf Einladung der Stadt Wieliczka wird sich am kommenden Freitag clarinet.factory auf den Weg in die Bergkamener Partnerstadt nach Polen machen. Izabela Szota, Leiterin der Musikschule in Wieliczka, hat für das Bergkamener Ensemble im stilvollen Saal der Musikschule ein Konzert organisiert, diese Veranstaltung soll die Feierlichkeiten zum diesjährigen Nationalen Bildungstag ehren. Ein weiteres Konzert für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt wird clarinet.factory im Saal der neuen Mediathek von Wieliczka geben.

Für die vier professionellen Klarinetttistinnen und

Klarinettenisten war die Bergkamener Musikschule im Jahr 2016 das verbindende Element, als sie sich 2016 zum Quartett zusammengeschlossen haben. Sabrina und Jasmin Garlik haben in Bergkamen ihr Abitur abgelegt und die Förderklasse der Musikschule besucht. Nach erfolgreichem Musikstudium haben sie mit ihren ehemaligen Lehrern und Mentoren, Werner Ottjes und Johannes Bitter in zahlreichen Konzerten mit unterschiedlichen Programmen die stilistische Vielfalt und Wandlungsfähigkeit der Klarinettenmusik gezeigt. Mit dem aktuellen Programm hat das Ensemble wieder ein umfangreiches und anspruchsvolles musikalisches Crossover-Programm mit Werken von Wolfgang Amadeus Mozart über Kurt Weill bis Jean Françaix erarbeitet.

Die Konzertreise von clarinet.factory ist ein Gegenbesuch, denn Mitte Juni war der Chor „Camerata“ unter Leitung von Izabela Szota zu Gast in Bergkamen und hatte sich im Rahmen der Jubiläumsveranstaltungen der Musikschule an der diesjährigen Gesangsrevue der Musikschule beteiligt. Für die Organisation des Gegenbesuchs ist Marek Filipek, langjähriger Beauftragter der Stadt Wieliczka für Partnerstadtkontakte, zuständig. Dies wird allerdings seine letzte Maßnahme im Rahmen der Partnerstadtaktivitäten sein, denn Ende Oktober geht er in den wohlverdienten Ruhestand. Marek Filipek war unzählige Male als Begleiter von Besuchergruppen in Bergkamen und hat mindestens genauso viele Besuchergruppen aus Bergkamen in Polen betreut. Musikschulleiter Werner Ottjes erinnert sich noch an frühere Besuche in Wieliczka, unter anderem mit seinem damaligen „Ensemble Kaleidoscope“: „Marek Filipek war immer ein sehr zuverlässiger Partner bei den musikalischen Austauschbesuchen, er ist sehr erfahren, verfügt über ein enormes kulturelles Wissen und spricht neben weiteren Fremdsprachen auch hervorragend Deutsch. Wir werden ihn als Kontaktpartner sehr vermissen und wünschen uns sehr, dass für den guten Kontakt ein Nachfolger bzw. eine Nachfolgerin gefunden werden kann.“ Die Bergkamener Städtepartnerschaftsbeauftragte Angelika Joormann-Luft wird die Gruppe begleiten und hofft, bei diesem Besuch auch

Kontakte auf musikalischer Ebene neu entwickeln zu können. Joormann-Luft und Ottjes sind zuversichtlich, denn Ideen für Aktivitäten im musikalischen Bereich sind in der Bergkamener Musikschule ausreichend vorhanden.

Das „Kontrast-Programm“ von clarinet.factory wird auch in Bergkamen zu hören sein. Allerdings müssen sich die Zuhörer noch bis Ende Januar 2020 gedulden, dann wird es nämlich im Rahmen des Kulturprogramms der Stadt Bergkamen in der Kapelle Heil zu hören sein.